

Stuttgart, 11.04.2024

## Stuttgarter Klima-Innovationsfonds: Beschluss der Förderprojekte

### Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Klima und Umwelt	Beschlussfassung	öffentlich	26.04.2024

**Dieser Beschluss wird in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.**

### Beschlussantrag

1. Der Förderung der folgenden Projekte der Linie Fuchs wird zugestimmt:
  - a) Die Concular GmbH erhält bis zu 198.456 Euro für das Projekt „Urban Mining Kataster für Stuttgart“.
  - b) Die BABLE GmbH erhält bis zu 110.800 Euro für das Projekt „artus (reloaded)“.
  - c) Die Digital Building Industries AG erhält bis zu 152.453 Euro für das Projekt „Smart Sanieren – Das Online-Tool für die Planung, Ausführung und Ausbildung im Handwerk“
  
2. Der Förderung der folgenden Projekte der Linie Efeu wird zugestimmt:
  - a) Die Z-Horizon GmbH erhält bis zu 150.270 Euro für das Projekt „Wild Company“.
  - b) Die GartenKulturLabor gUG erhält bis zu 104.999 Euro für das Projekt „KEIN GARTEN“.
  - c) ECOTRII GbR erhält bis zu 104.781 Euro für das Projekt „ECOTRII Der Klimaschutz für unsere Städte“.
  - d) Die str.ucture GmbH erhält bis zu 55.000 Euro für das Projekt „str.auch“.
  - e) Die Tilia e. V. erhält bis zu 146.570 Euro für das Projekt „car2tree - Ein Katalysator für die Transformation urbaner Räume“.

### Begründung

Die Förderrichtlinie des Stuttgarter Klima-Innovationsfonds sieht vor, dass für alle Projektanträge ein Fachgutachten erstellt wird und anschließend der mit neun Personen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft besetzte Stuttgarter Klima-Innovationsrat die Auswahl über die geförderten Projekte trifft. Die Förderrichtlinie wurde vom Gemeinderat beschlossen (39/2024) und die Auswahl des Stuttgarter Klima-Innovationsrats befürwortet (GRDrs 77/2021 und 1017/2021).

Projekte der Linie „Wiesel“ (bis 99.999 Euro Förderung) können anschließend vom Oberbürgermeister genehmigt werden. Dies betrifft in dieser Auswahlrunde die Projekte „Ocean Gallery“, „Digitalisierung des Wasserverbrauchs“, „Future Forward“, „Entwicklung einer Verpackungsalternative“ und „Kreislaufwirtschaft made in Stuttgart“ die zur Förderung ausgewählt wurden, aber nicht unter Beschlusspunkt 1 enthalten sind, weil sie nicht vom Ausschuss, sondern dem Oberbürgermeister genehmigt werden. Projekte der Linien „Fuchs“ und „Hirsch“ werden aufgrund des höheren Fördervolumens vom Ausschuss für Klima und Umwelt genehmigt. Gleiches gilt für Projekte der Linie „Efeu“ für naturbasierte Lösungen mit einem Fördervolumen von 25.000 Euro bis 500.000 Euro.

Die hier vorliegenden Projekte wurden vom Stuttgarter Klima-Innovationsrat in seiner Sitzung am 16. Januar 2024 ausgewählt. Zusätzlich findet am 10. April 2024 ein Termin zur Vorstellung und Diskussion der ausgewählten Projekte mit Vertretungen der Fraktionen statt.

Da die Förderung aller Projekte ergebnisbasiert erfolgt, heißt es bei allen Projekten „bis zu XX Euro“. Sollten die vereinbarten Ziele nicht erreicht werden, wird die Förderung niedriger sein. Steckbriefe zu den ausgewählten Projekten finden sich in Anlage 1.

### **Klimarelevanz**

Die Maßnahme führt zu einer Abnahme der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die Verwaltung geht davon aus, dass sich die Mittelverwendung (Zuschüsse) wie folgt verteilen werden:

<b>2024</b>		<b>2025</b>		<b>2026</b>	
Ergebnis HH	Finanz HH	Ergebnis HH	Finanz HH	Ergebnis HH	Finanz HH
392.113 €	40.889 €	425.548 €	25.074 €	121.731 €	17.974 €

Die Aufwendungen im Ergebnis-Haushalt in Höhe von 939.392 Euro werden im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107015 – Grundsatzreferat Klimaschutz, Mobilität und Wohnen, Kontengruppe 43170 –Zuschüsse an private Unternehmen gedeckt.

Die Aufwendungen im Finanz-Haushalt in Höhe von 83.937 Euro werden im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Projekt-Nr. 7.109856 - AuszGr. 781 – Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte gedeckt.

Die Finanzierung erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Doppelhaushalts 2024/25 durch das Regierungspräsidium und die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt bis zur Genehmigung unter den Vorgaben zur vorläufigen Haushaltsführung.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Das Referat WFB hat mitgezeichnet.

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

## **Erledigte Anfragen/Anträge:**

Dr. Frank Nopper

Anlagen:

1. Steckbriefe der ausgewählten Projekte

<Anlagen>